

Vorschlag des Jugendparlaments

19/VJ 0003

Verfasser:	Weinz, Luca
Bezug-Nr.	
Vorlagen-Datum:	03.11.2021
Tagesdatum:	03.11.2021

Gremium	Termin	TOP-Nr.	Beratungsstatus	Öffentlichkeitsstatus
Jugendparlament				öffentlich
Ausschuss für Bau, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz				öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss				öffentlich
Stadtverordnetenversammlung				öffentlich

Betreff: Parkplätze für Lastenfahrräder

Text und Begründung:

Das Jugendparlament schlägt vor, zu prüfen, ob einzelne Parkplätze im Stadtgebiet zu Stellplätzen für Lastenräder umfunktioniert werden können. Dafür sollen auch Gespräche mit Besitzern solcher Parkplätze (bspw. Supermärkten) geführt werden.

Darüber hinaus sollen bei der Planung von neuen Parkplätzen oder bei der Umgestaltung solcher Stellplätze für Lastenräder mitbedacht werden.

Parkplätze, die als Stellplätze für Lastenräder neu ausgewiesen werden, sollen sehr simpel mit einem Symbol, ähnlich der Fahrradsymbole auf den Fahrradschutzstreifen, markiert oder durch andersfarbige Flächen (z.B. rot) kenntlich gemacht werden.

Begründung:

Lastenräder nehmen einen immer größer werdenden Anteil in der Mobilität ein und ersetzen inzwischen auch Autos, beispielsweise bei Einkäufen. Aufgrund der Größe und der Breite (durch die Box für die Lasten) sind normale Fahrradständer häufig nicht nutzbar oder versperren größere Flächen für andere Fahrräder oder auch Fuß- und Fahrradwege. Auf einen normalen KFZ-Parkplatz passen etwa 3-4 Lastenräder, wenn diese schräg abgestellt werden und ermöglichen somit etwa 2-3 Verkehrsteilnehmern mehr, einen Parkplatz gleichzeitig zu nutzen. Durch verstärkte Infrastruktur für Lastenräder wird auch die Nutzung von solchen attraktiver, was wiederum weniger Autoverkehr und eine Besserung im Klimaschutz bedeutet. Insbesondere kurze Strecken mit dem Auto, zum Beispiel zum Supermarkt, können damit mittel- bis langfristig ersetzt werden.

gez. Luca Weinz
Vorsitzender Jugendparlament

Hinweis

Der Antrag liegt als unterschriebenes Original dem Büro der Stadtverordnetenversammlung vor.

Federführung:
Jugendparlament

Beteiligte Fachämter:
Bau- und Planungsamt